



## **Einblick in innovative ZHAW-Forschung an der CeBIT**

Zusammen mit Schweizer Unternehmen, Start-ups sowie Universitäten und Fachhochschulen präsentiert die ZHAW an der CeBIT digitale Trends. Beispielsweise lässt sich das Internet der Dinge durch eine Augmented-Reality-Brille erleben, mit der eine Kaffeemaschine bedient werden kann. Am ZHAW-Stand im SWISS Pavillon können sich Besucher über digitale Forschungsprojekte informieren. Zum Beispiel zeigt das Projekt «Climbing Challenge» auf, wie Kletterer ihre Leistung aufzeichnen und auswerten können.

Ausgestellte ZHAW-Produkte/Dienstleistungen an der CeBIT:

### **FairCare – Vermittlungsplattform für Pflege**

Das FairCare-Projekt soll die Kommunikation zwischen ausgebildeten Pflegekräften, alltäglichen Dienstleistern, Freiwilligen, älteren Personen und ihren Angehörigen verbessern. Dadurch wird es älteren Personen möglich sein, länger in ihrer gewohnten Umgebung zu leben. Gleichzeitig werden die Angehörigen älterer Personen sowie auch die Pflegeinstitutionen entlastet. Als wichtiger Teil des Projekts wird ein Informationssystem entwickelt, welches die Nutzer darin unterstützt, ihre Bedürfnisse aufgrund der vorliegenden Situation zu beurteilen und ihnen anschliessend passende Dienstleistungen vorschlägt. Das System ermöglicht zudem Case Management und unterstützt komplexe Formen der Zusammenarbeit verschiedener Akteure während der Dienstleistungsbereitstellung.

**Weitere Informationen:** <http://www.fair-care.eu/>

**Kontakt:** ZHAW School of Management and Law, Institut für Wirtschaftsinformatik  
Andri Färber, Telefon 058 934 62 94, E-Mail [andri.farber@zhaw.ch](mailto:andri.farber@zhaw.ch)

### **Industrie 4.0**

Durch die intelligente Vernetzung von Anlagen, Produkten und Menschen entstehen neue Prozesse, Geschäftsmodelle und Services. Industrie 4.0 bricht bestehende Wertschöpfungsketten auf und verändert ganze Wirtschaftszweige. Die erfolgreiche Umsetzung neuer Geschäftsmodelle erfordert Kompetenzen aus verschiedenen Fachbereichen. Die ZHAW School of Engineering hat deshalb ihre Expertise im Bereich Industrie 4.0 in einer Plattform gebündelt und kombiniert Know-how auf verschiedenen Gebieten zu einer ganzheitlichen Anwendung. Die ZHAW-Plattform unterstützt Unternehmen umfassend bei der Transformation zu Industrie 4.0.

**Weitere Informationen:**

<https://www.zhaw.ch/de/engineering/forschung/plattformen/industrie-40/>

**Kontakt:** ZHAW School of Engineering, Plattform Industrie 4.0  
Jürg Meierhofer, Telefon 058 934 40 52, E-Mail [juerg.meierhofer@zhaw.ch](mailto:juerg.meierhofer@zhaw.ch)

### **Climbing Challenge – Gamification in der Kletterhalle**

Durch Gamification-Ansätze wird das Klettern noch spannender und spielerischer. Das System «Climbing Challenge» ermöglicht es, verschiedene Kletterrouten zu absolvieren und dabei Punkte zu sammeln. Dafür wurden Wände mit Sensoren ausgestattet, Kletterinnen und Kletterer tragen einen Badge am Handgelenk, der die absolvierten Routen registriert und auswertet. An Touchscreens in der Halle können sie ihre Punktestände abfragen und untereinander vergleichen. Die zu absolvierenden Aufgaben umfassen mehrere Routen, die nach bestimmten Vorgaben geklettert werden müssen. Das System



wurde vom Institut für Wirtschaftsinformatik mit Hilfe der RFID-Technologie (Radio-frequency Identification) entwickelt. Bei dieser Technologie werden Personen oder beliebige Objekte mit einem Chip ausgestattet und können so mittels Radiowellen identifiziert und lokalisiert werden. Das System ist bereits im Einsatz.

**Weitere Informationen:** <https://www.zhaw.ch/de/sml/institute-zentren/iwi/newsdetail/news-single/climbing-challenge-gamification-in-der-kletterhalle/>

**Kontakt:** ZHAW School of Management and Law, Institut für Wirtschaftsinformatik  
Andri Färber, Telefon 058 934 62 94, E-Mail [andri.farber@zhaw.ch](mailto:andri.farber@zhaw.ch)

### **ExpAct – Vermittlungsplattformen für Erfahrungen älterer Menschen**

Die durchschnittliche Lebenserwartung steigt kontinuierlich und die Arbeitnehmer bleiben länger im erwerbsfähigen Alter. Gleichzeitig wird es für über 50-Jährige immer schwieriger, Arbeit zu finden und dadurch gesellschaftlich integriert zu bleiben. Paradox dabei ist: Diese Generation verfügt über einen grossen Erfahrungsschatz. Um die Motivation erfahrener Mitarbeitender zu erhalten und deren Kompetenzen weiterzugeben wurde ein mehrsprachiger Software-Baukasten entwickelt. Damit können auf einfache Weise geeignete Web-Plattformen erstellt werden. Verschiedene Organisationen aus der Schweiz und Europäischen Ländern haben die Software getestet und für nützlich empfunden. Es ist das Ziel, älteren Personen Beschäftigungsmöglichkeiten zu bieten - auch über ihre Pensionierung hinaus. Die Gesellschaft soll dabei von den Erfahrungen und Kenntnissen der älteren Personen profitieren können, welche diese während ihres Berufs- oder Familienlebens gewonnen haben. Für die älteren Personen steht dabei die gesellschaftliche Inklusion und je nach wirtschaftlichem Kontext auch ein Zusatzerwerb zur Rente im Vordergrund. Die älteren Personen sollen Dinge tun können, die ihnen Freude bereiten und für die sie sich mit Leidenschaft und Begeisterung einsetzen wollen. Ein innovatives Assessment ist dabei die Grundlage für das Zusammenbringen von Anbietern und Nachfragern.

**Weitere Informationen:** <http://www.expact.eu>

**Kontakt:** ZHAW School of Management and Law, Institut für Wirtschaftsinformatik  
Andri Färber, Telefon 058 934 62 94, E-Mail [andri.farber@zhaw.ch](mailto:andri.farber@zhaw.ch)

### **Medienstelle**

ZHAW Corporate Communications, Medienstelle,  
Telefon 058 934 75 75, E-Mail [medien@zhaw.ch](mailto:medien@zhaw.ch)

### **ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften**

Die ZHAW ist eine der führenden Schweizer Hochschulen für Angewandte Wissenschaften. Sie ist in Lehre, Forschung, Weiterbildung und Dienstleistung tätig – praxisnah und wissenschaftlich fundiert. Absolventinnen und Absolventen der ZHAW können ihr Wissen in anspruchsvollen Berufsfeldern verantwortungsbewusst umsetzen. In Forschung & Entwicklung orientiert sich die ZHAW an zentralen gesellschaftlichen Herausforderungen – mit den Schwerpunkten Energie und Gesellschaftliche Integration. Die ZHAW ist mit ihren Standorten in Winterthur, Zürich und Wädenswil regional verankert und kooperiert mit internationalen Partnern. Die Hochschule umfasst acht Departemente: Angewandte Linguistik, Angewandte Psychologie, Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen, Gesundheit, Life Sciences und Facility Management, School of Engineering, School of Management and Law sowie Soziale Arbeit.